Modulbeschreibung
36-MA Masterarbeit

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Theologie und Diakoniewissenschaft

Version vom 12.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27461485

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

36-MA Masterarbeit

Fakultät

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Theologie und Diakoniewissenschaft

Modulverantwortliche*r

Jun.-Prof. Dr. Georg Bucher

Prof. Dr. Raphaela J. Meyer zu Hörste-Bührer

Prof. Dr. Dr. Thomas Witulski

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

15 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden zeigen im Abschlussmodul zur Masterarbeit im bisherigen Studium erworbenen Sach-, Methoden-, Wahrnehmungs- und Gestaltungskompetenzen. Sie erwerben oder vertiefen jedoch besonders folgende: (1) die Fähigkeit eigenständiger Recherche, systematischer Durchdringung einer Problemstellung (Reflexionskompetenz, Methodenkompetenz); (2) die Fähigkeit zu kritischer Aneignung und Auseinandersetzung mit konträren Ansätzen und Interpretationen (Reflexionskompetenz); (3) die Fähigkeit, Ergebnisse - ggf. auch empirische - systematisch und lesbar darzustellen (Gestaltungskompetenz).

Lehrinhalte

Zu diesem Modul gibt es keine spezifischen Lehrveranstaltungen.

Empfohlene Vorkenntnisse

Abschluss des Praxissemesters

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in *Die Masterarbeit hat einen Umfang von ca. 15.000 Wörtern und ist in dreifacher Ausfertigung einzureichen. Die Masterarbeit wird im Prüfungsamt angemeldet und mit der Anmeldung beginnt die Bearbeitungszeit von 6 Monaten. Thema, Arbeitsplan und eine erste Literaturliste sind vor der Anmeldung der Betreuerin/dem Betreuer vorzulegen und mit ihr/ihm abzusprechen. Ein zweites Beratungsgespräch wird dringend empfohlen. Für die Studierenden besteht die Möglichkeit, begleitend zu der Anfertigung einer Masterarbeit ein Kolloquium zu besuchen, in dem Abschlussarbeiten besprochen werden.* *Weitere Regelungen ergeben sich aus der Masterprüfungsordnung (MPO Ed.).*	Masterarbeit	1	450h	15

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen